



# (K)ein sicherer Ort Gewaltschutz für Menschen mit Behinderungen

<b>Datum</b>	Dienstag 11. November 2025 09:00 bis 16:30 Uhr
<b>Kursnummer</b>	1134
<b>Anmeldefrist</b>	Bis 11. Oktober 2025
<b>Seminarort</b>	Kolpinghaus, Adolf-Kolping-Straße 10, 5020 Salzburg
<b>Referentin</b>	Eva Moser, BA Projektkoordinatorin Barrierefreier Gewaltschutz
<b>Zielgruppe</b>	Menschen mit Behinderungen aus dem Bundesland Salzburg und deren Unterstützerinnen/Unterstützer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Einrichtungen der Hilfe zur Teilhabe und Beratungseinrichtungen; Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter der Bezirksverwaltungsbehörden und der Sozialabteilung mit beruflichem Bezug zur Thematik

Moderne Definitionen von Gewalt beinhalten mehrere Formen von Gewaltausübung - neben der physischen Gewalt auch psychische oder strukturelle Gewalt. Neben Prävention und Schutzkonzepten spielt daher beim Schutz vor Gewalt auch eine Stärkung der Selbst- und Mitbestimmung (Empowerment) von Menschen mit Behinderungen eine entscheidende Rolle. Mit der Weiterbildung für Menschen mit Behinderungen trägt die Sozialabteilung zur Umsetzung des Landesaktionsplans für Menschen mit Behinderungen bei.

- Formen von Gewalt
- Das gefällt mir nicht - darf er/sie das? Wie erkenne ich Gewalt in allen ihren Formen? Sensibilisierung für Menschen mit Behinderungen
- Darf ich mich wehren? Was kann ich tun? - Empowerment von Menschen mit Behinderungen
- Wer kann mir helfen? Wohin kann ich mich wenden? Ansprechpartner bei verschiedenen Formen von Gewalt
- Anforderungen an Gewaltschutzkonzepte aus Sicht von Menschen mit Behinderungen